



## NIEDERSCHRIFT

### **3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Weiterstadt**

Legislaturperiode IX 2011/2016

|               |   |
|---------------|---|
| <b>am</b>     | 15. September 2011  |
| <b>im</b>     | Rathaus, Riedbahnstraße 6,<br>Sitzungsraum Verneuil sur Seine |
| <b>Beginn</b> | 19:00 Uhr   |
| <b>Ende</b>   | 21:10 Uhr   |

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Fischer, Wilhelm  
Gürkan, Benjamin  
Hofmann, Heike  
Ludwig, Alexander

**CDU-Fraktion**

Köhler, Lutz  
Pohl, Edgar

**ALW-Fraktion**

Geertz, Matthias  
Pohl, Barbara Dr.

**FWW-Fraktion**

Moczygemba, Eugen

**Präsidium**

**Stadtverordnetenversammlung**

Mager, Marcus

**Magistrat**

Höll, Herbert  
Olbricht, Monika  
Reitz-Gottschall, Angelika  
Rohrbach, Peter  
Röhrig, Reinhold  
Spätling-Slomka, Dorothea  
Thalheimer, Werner

**Ausländerbeirat**

Didonna Schnellbächer, Maria

**Seniorenbeirat**

Jacob, Dieter

**Schriftführer**

Heß, Martin

**Verwaltung**

Aussmann, Tanja  
Bartosch, Luise  
Buß, Volker  
Geißler, Renate  
Lachnit, Wolfgang  
Latocha, Georg  
Risch, Horst  
Stark, Rüdiger  
Steiger, Willi

**Presse**

Paflik, Berit

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Wilhelm Fischer, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 7 vorzuziehen und als ersten Tagesordnungspunkt zu behandeln, da zu diesem Punkt zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung anwesend sind.

Die Drucksache IX/0114/2 liegt als Tischvorlage zur heutigen Sitzung vor. Der Tagesordnungspunkt ist entsprechend zu ergänzen.

Man einigt sich auf die vorgeschlagene Vorgehensweise im Einvernehmen. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

|   | <b>Drucksache</b> |
|---|-------------------|
| 1. Haushaltssicherungskonzept zum Doppelhaushaltsplan 2011 / 2012   | IX/0126/1         |
| 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.05.2011           |                   |
| 3. Antrag der SKG Gräfenhausen auf Gewährung einer Zuwendung für die Erstellung von Garagen für Lagerzwecke | IX/0114/1         |
| 3.1 Ergänzung des Antrages der SKG Gräfenhausen   | IX/0114/2         |

|    |  |           |
|----|--|-----------|
| 4  | Prüfbericht zum Jahresabschluss der Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2010  | IX/0084/1 |
| 5. | Verringerung des Kassenkredites; Antrag der FWW-Fraktion   | IX/0135   |
| 6. | Tauschvertrag zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und dem Eigenbetrieb Kommunaler Immobilienservice der Stadt Weiterstadt | IX/0081/1 |
| 7. | Vergleichende Prüfung "Haushaltsstruktur 2010: Städte"   | IX/0132/1 |
| 8. | Wirtschaftsförderung   |           |

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Haushaltssicherungskonzept zum Doppelhaushaltsplan 2011 / 2012**

##### **Drucksache: IX/0126/1**

Bürgermeister Rohrbach erläutert den Sachverhalt.

Nach kurzer Diskussion schlägt der Vorsitzende vor, die Konsolidierungsvorschläge Seite für Seite zu behandeln. Auf Vorschlag von Bürgermeister Rohrbach soll über entsprechende Änderungs- und Zusatzanträge jeweils gleich nach Einbringung in das Gremium abgestimmt werden. Man einigt sich über die vorgeschlagene Vorgehensweise im Einvernehmen.

Der Vorsitzende ruft Seite für Seite auf. Fragen zum Konzept werden von den Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung und Bürgermeister Rohrbach beantwortet.

##### **Seite 22 bis 23**

„Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche“

Antrag der SPD-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

##### **Seite 28 bis 29**

„Einführung eines erhöhten Steuersatzes für gefährliche Hunde (Kampfhundesteuer)“

Ausschussmitglied Ludwig bittet um Schilderung des Sachverhalts. Nach eingehender Erörterung schlägt Bürgermeister Rohrbach vor, die Maßnahme aus dem Konzept herauszunehmen, den Vorschlag jedoch mit dem Ziel einer pauschalen Hundesteuererhöhung im Ausschuss zu belassen und auf einer der nächsten Ausschusssitzungen unter fachkundiger Beratung durch den Hundeverein zu erörtern. Hierauf einigt man sich im Einvernehmen.

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

##### **Seite 34 bis 35**

„Kürzung der-Fraktionszuweisungen“

Antrag der SPD-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen (2 ALW, 4 SPD)  
3 Nein-Stimmen (2 CDU, 1 FWW)

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

**Seite 44 bis 45**

„Kürzung des Medienetats“

Antrag der CDU-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

**Seite 46 bis 47**

„Anteilige Auszahlung von Personalkosten an die Feuerwehr“

Antrag der CDU-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen (2 CDU, 2 ALW, 4 SPD)  
1 Nein-Stimme (1 FWW)

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

**Seite 56 bis 57**

„Buswendeschleife Braunshardt“

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen.

Nach kurzer Erörterung schlägt Bürgermeister Rohrbach vor, anstatt 160.000,00 € Konsolidierungsbeitrag für 2012 werden 150.000,00 € Konsolidierungsbeitrag für 2012 ausgewiesen. 10.000,00 € bleiben als Ansatz bei der Investitions-Nr. 2205-002 im Haushalt bestehen. Im Jahr 2013 werden dann die restlichen 150.000,00 € bei der Investitions-Nr. 2205-002 im Haushalt neu veranschlagt.

Hierauf einigt man sich im Einvernehmen.

**Seite 68 bis 69**

„LED Ampelanlagen“

Ausschussmitglied Dr. Pohl wünscht eine Auflistung der Einsparungen durch den Einsatz von LED Technik. Bürgermeister Rohrbach sagt zu, eine entsprechende Auflistung nachzureichen.

**Seite 73 bis 95**

Gesamte Vorschläge des Fachbereichs IV (Kinder, Jugend, Bildung)

Antrag der SPD-Fraktion alle Vorschläge von Seite 73 bis Seite 95 aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahmen weiter im Haushalt zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen (1 FWW, 2 ALW, 4 SPD)  
2 Nein-Stimmen (2 CDU)

Die Maßnahmen sind aus dem Konzept zu streichen.

**Seite 110 bis 111**

„Eigenanteil Klimaschutzkonzept Fördermittelantrag“

Antrag der SPD-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt zu veranschlagen. Nach Erörterung einigt man sich einvernehmlich auf folgende Änderung: Der Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 10.000,00 € für das Jahr 2011 bleibt im Konzept bestehen. Der Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 10.000,00 € für das Jahr 2012 ist aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Haushalt 2012 zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**Seite 134 bis 135**

„Nutzungsentschädigung Bürgerhaus Gräfenhausen“

Antrag der SPD-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Wirtschaftsplan zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

**Seite 136 bis 137**

„Nutzungsentschädigung Jugendzentrum Weiterstadt, Arheilger Str. 45“

Antrag der SPD-Fraktion den Vorschlag aus dem Konzept herauszunehmen und die Maßnahme weiter im Wirtschaftsplan zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen (1 FWW, 2 ALW, 4 SPD)  
2 Enthaltungen (2 CDU)

Die Maßnahme ist aus dem Konzept zu streichen.

**Zusatzantrag**

Ausschussmitglied Köhler stellt für die CDU-Fraktion den Zusatzantrag im Rahmen einer Organisationsuntersuchung durch ein externes Beratungsbüro die Strukturen der Stadtverwaltung überprüfen zu lassen.

Bürgermeister Rohrbach erläutert, ein solches Gutachten würde Kosten in Höhe von 100.000,00 € bis 200.000,00 € verursachen. Er schlägt deshalb vor, die Strukturen hausintern untersuchen zu lassen und den Gremien entsprechende Ergebnisse vorzulegen. Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Pohl, wann Ergebnisse vorliegen, wird von Bürgermeister Rohrbach ein halbes Jahr genannt. Man einigt sich einvernehmlich auf die von Bürgermeister Rohrbach vorgeschlagene Vorgehensweise.

**Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Das Haushaltssicherungskonzept zum Doppelhaushaltsplan 2011 / 2012 wird unter Berücksichtigung der zuvor getroffenen Änderungen und Zusätze beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen (1 FWW, 2 ALW, 4 SPD)  
2 Nein-Stimmen (2 CDU)

Der Niederschrift liegt das vom Haupt- und Finanzausschuss geänderte Haushaltssicherungskonzept zum Doppelhaushaltsplan 2011/2012 bei.

**Tagesordnungspunkt 2**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.05.2011**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 30.05.2011 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

**Tagesordnungspunkt 3**

**Antrag der SKG Gräfenhausen auf Gewährung einer Zuwendung für die Erstellung von Garagen für Lagerzwecke  
Drucksache: IX/0114/1**

**Tagesordnungspunkt 3**

**Ergänzung des Antrages der SKG Gräfenhausen  
Drucksache: IX/0114/2**

Der Vorsitzende ruft die Drucksachen zur Abstimmung auf.

**Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Der SKG Gräfenhausen wird für die Erstellung von drei Garagen für Lagerzwecke eine Zuwendung in Höhe von max. 1.670,00 € gemäß Ziff. 3.4 der Richtlinien zur Förderung der örtlichen Vereine und Verbände gewährt.
2. Die Auszahlung erfolgt im Haushaltjahr 2012.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Prüfbericht zum Jahresabschluss der Stadtwerke Weiterstadt für das Wirtschaftsjahr 2010 Drucksache: IX/0084/1**

Bürgermeister Rohrbach erläutert den Sachverhalt. Danach ruft der Vorsitzende die Drucksache zur Abstimmung auf.

#### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Der Jahresabschluss bestehend aus:

- der Bilanz zum 31.12.2010,
- der Gewinn- und Verlustrechnung für die Bereiche Abwasser und Photovoltaik,
- dem Anlagenachweis und
- dem Lagebericht

für das Wirtschaftsjahr 2010 werden festgestellt.

2. **Der Jahresgewinn beträgt gesamt** **599.280,17 €**

|  |                     |
|--|---------------------|
| Der Gewinn aus dem Bereich <b>Abwasser</b> in Höhe von         | 556.799,68 €        |
| und Gewinnvorträge aus Vorjahren in Höhe von                   | <u>179.460,63 €</u> |
| werden zum Zwecke der Verzinsung des Eigenkapitals in Höhe von | 736.260,31 €        |
| an die Stadt Weiterstadt abgeführt.                            |                     |

|  |                     |
|--|---------------------|
| Mit dem Gewinn aus dem Bereich <b>Photovoltaik</b> in Höhe von | 42.480,49 €         |
| wird der Verlustvortrag aus dem Jahr 2009 in Höhe von          | <u>-10.896,35 €</u> |
| ausgeglichen und   | 31.584,14 €         |
| auf neue Rechnung vorgetragen.                                 |                     |

3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

|   |            |                       |
|---|------------|-----------------------|
| 8 | Ja-Stimmen | (2 CDU, 2 ALW, 4 SPD) |
| 1 | Enthaltung | (1 FWW)               |

#### **Tagesordnungspunkt 5**

#### **Verringerung des Kassenkredites; Antrag der FWW-Fraktion Drucksache: IX/0135**

Bürgermeister Rohrbach erläutert kurz den Sachverhalt. Danach ruft der Vorsitzende die Drucksache zur Abstimmung auf.

#### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Der Magistrat wird beauftragt, Vorschläge zu erarbeiten, wie der Kassenkredit von derzeit 20 Millionen Euro deutlich verringert werden kann.

#### **Abstimmungsergebnis:**

|   |              |                       |
|---|--------------|-----------------------|
| 1 | Ja-Stimme    | (1 FWW)               |
| 8 | Nein-Stimmen | (2 CDU, 2 ALW, 4 SPD) |

Der Antrag ist abgelehnt.

### **Tagesordnungspunkt 6**

**Tauschvertrag zwischen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und dem Eigenbetrieb Kommunalen Immobilienservice der Stadt Weiterstadt**  
**Drucksache: IX/0081/1**

Der Vorsitzende ruft die Drucksache zur Abstimmung auf.

#### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

Dem wertgleichen Tausch des Objektes Alte Schlossschule Gräfenhausen, Gemarkung Gräfenhausen, Flur 2 Nr. 368, Schlossgasse 1 gegen das Objekt betreute Grundschule, Gemarkung Weiterstadt, Flur 2 Nr. 476/3, Kreuzstraße 45 A wird zugestimmt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 7**

**Vergleichende Prüfung "Haushaltsstruktur 2010: Städte"**  
**Drucksache: IX/0132/1**

Nach kurzer Diskussion ruft der Vorsitzende die Drucksache zur Abstimmung auf.

#### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Die Stellungnahme zu den Empfehlungen des Hessischen Rechnungshofs wird beschlossen.
2. Der Schlussbericht vom 14.04.2011 wird zur Kenntnis genommen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

### **Tagesordnungspunkt 8**

#### **Wirtschaftsförderung**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass keine Vorlagen oder Themen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen.

Er schlägt, vor künftig den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen und nur im Bedarfsfall einzuplanen.

Über den Vorschlag einigt man sich im Einvernehmen.

Wilhelm Fischer  
Vorsitzender

Martin Heß  
Schriftführer